

Allianz Gruppe: Ergebnisentwicklung im 1. Halbjahr 2013

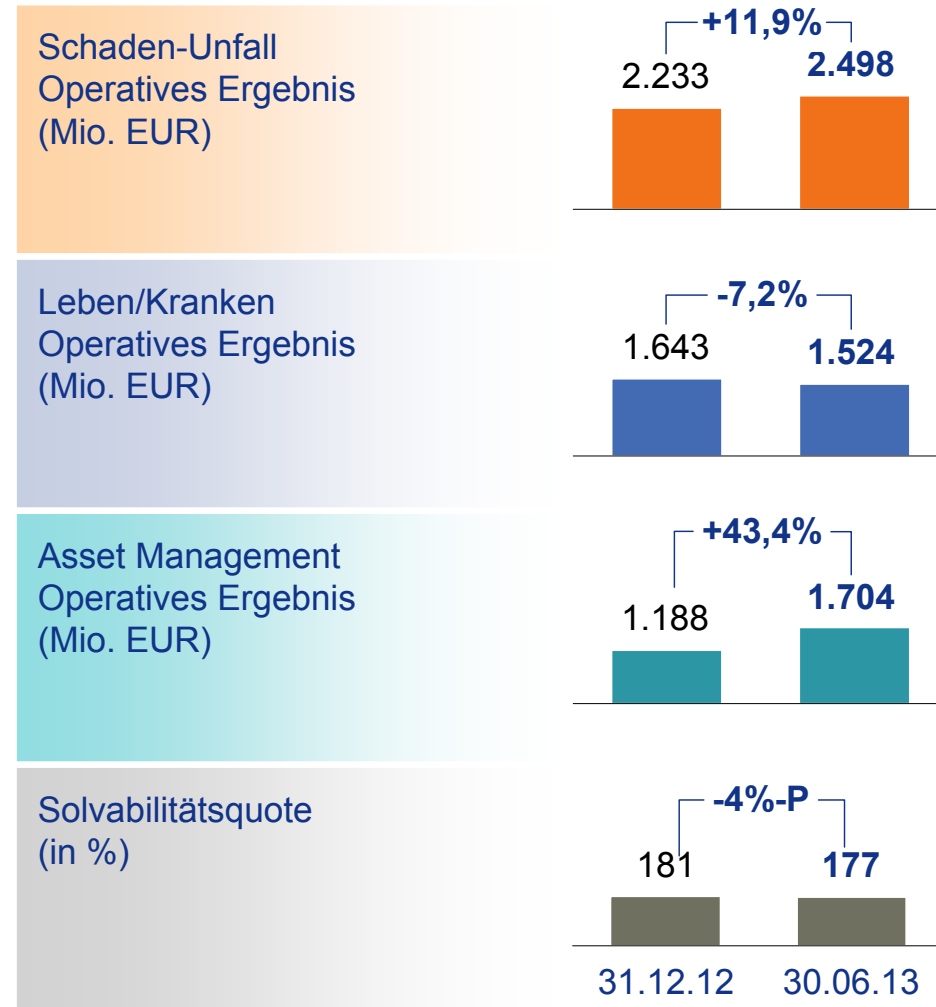
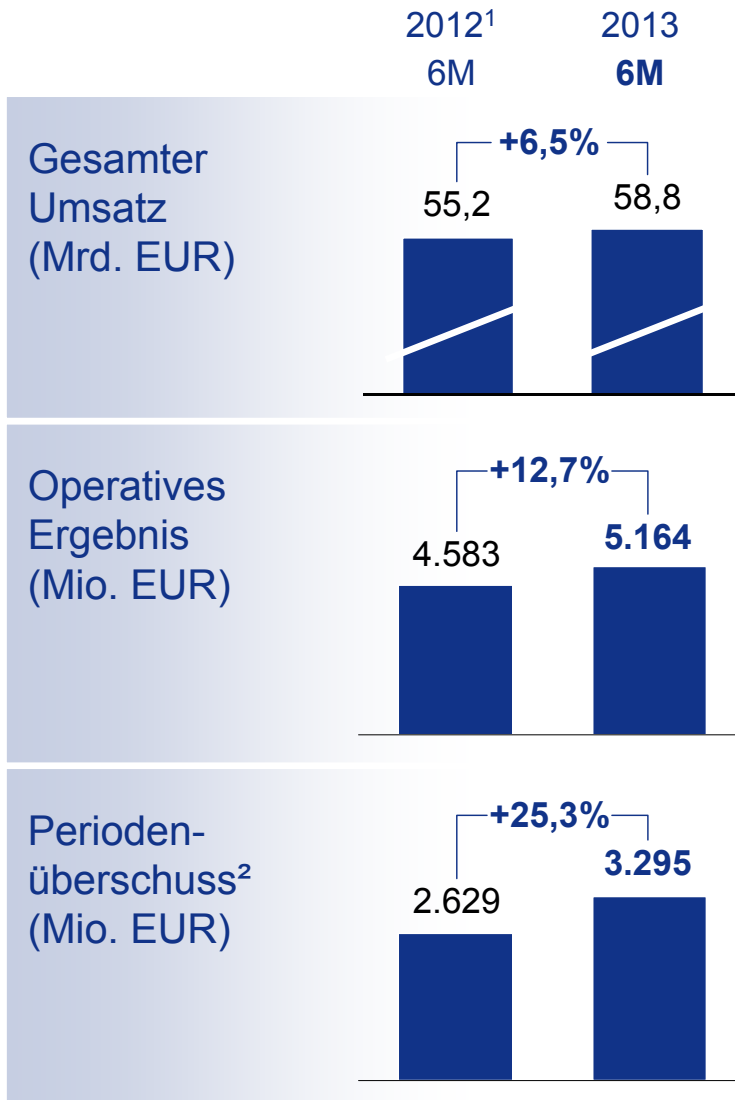
Michael Diekmann,
Vorsitzender des Vorstands

Telefonkonferenz für Journalisten
2. August 2013

Agenda

- 1** Highlights 1. Halbjahr 2013
- 2** Aktuelle Entwicklungen
- 3** Ausblick

Highlights 1. Halbjahr 2013: Allianz auf gutem Kurs



1) Vorjahreszahlen sind durchgehend neu ausgewiesen, um rückwirkende Anwendung des IAS 19 sowie den Ausweis der Restrukturierungsaufwendungen im operativen Ergebnis zu berücksichtigen.
 2) Auf Anteilseigner entfallend

Meilensteine 1. Halbjahr 2013

Ausgewählte Beispiele

Operative Verbesserungen
in Kernmärkten

- **Allianz Töchter** in **Südeuropa** gut aufgestellt
- **Allianz Deutschland** auf gutem Weg
- **Fireman's Fund** mit verbessertem Halbjahresergebnis

Organisches Wachstum

- **Lateinamerika** – hohes Wachstumspotenzial für Allianz
- **Entwicklung und Einführung neuer und innovativer Produkte**
- Neue **Vertriebsvereinbarungen** mit hohem Potenzial

Akquisition

- **Yapı Kredi Sigorta** – Allianz wird zur Nummer 1 in der Türkei mit über 4 Millionen Kunden

Neue Kombination von Sicherheit **und** Rendite für geändertes Umfeld

Herausforderungen für klassische Rentenversicherung

- Anhaltendes Niedrigzinsumfeld belastet Renditen für Kunden
- Höhere regulatorische Kapitalanforderungen verteuern klassische Garantien

Wichtigste Kundenbedürfnisse:
Sicherheit und Rendite



Antwort der Allianz: Neues Vorsorgekonzept „Perspektive“

- Allianz garantiert Kapitalerhalt einschließlich bereits erzielter Erträge
- Kunden profitieren von geringeren Garantiekosten
- Festlegung des Garantiezinses für Rentenphase erst zu Rentenbeginn lässt Kunden an künftiger Zinsentwicklung teilhaben

Garantie jeweils für Anspar- und Rentenphase, kombiniert mit höherer **Renditechance**

Beispiele für innovative Produkte

„Progetto Reddito“

- Fondsgebundenes Lebenprodukt
- Seit Anfang 2013 in Italien auf dem Markt
- Bisher rund 700 Mio. EUR Umsatz

Satellitengestützte Ernteversicherung

- Pilot 2014
- Auch Einsatz in Entwicklungsländern möglich

2013

2014

„Allianz Cyber Protect“

- Juli 2013: Einführung in Deutschland
- 2013 folgen Österreich, Schweiz, Großbritannien, Frankreich, Spanien, Australien und Neuseeland
- 2014: Einführung in Asien und Lateinamerika

„Connected Home“

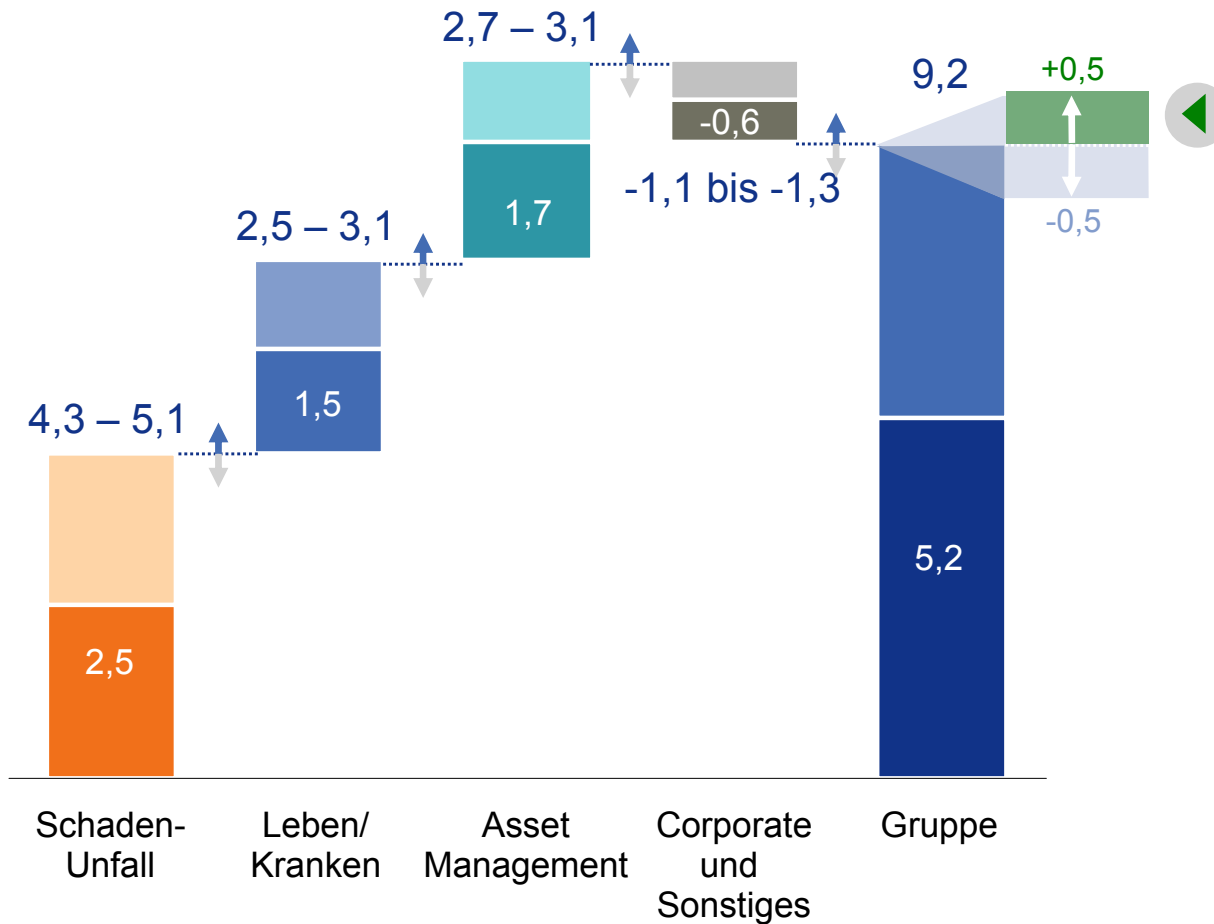
- Kooperation mit Energie- und Technologieunternehmen
- Erste Testphasen für einzelne Produkte und Serviceleistungen im Rahmen unserer Allianz Worldwide Partners Initiative
- Weitere potentielle Kooperationsmodelle mit Partnerunternehmen in Arbeit

Wichtige aktuelle Branchenthemen

1	Regulierung	<p>Erfordernisse:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Solvency II: Glättung von künstlicher Volatilität im Bestand▪ Einheitliche Kapitalanforderungen in Europa
2	Staatsschuldenkrise in Europa	<ul style="list-style-type: none">▪ Sanierungskurs und Strukturreformen fortsetzen▪ Wettbewerbsfähigkeit des europäischen Wirtschaftsraumes sicherstellen
3	Kapital- und Finanzmärkte	<ul style="list-style-type: none">▪ Heftige Reaktionen an den Finanzmärkten nach Äußerungen über zukünftige Notenbankpolitik▪ Schritt in Richtung Normalität nach jüngstem Zinsanstieg▪ PIMCO gut gewappnet und bestens aufgestellt

Status und Ausblick 2013

(Operatives Ergebnis¹ in Mrd. EUR)



- Prognosespanne beim Gruppenergebnis reflektiert Diversifikation
- **Haftungsausschluss:** Einfluss von Naturkatastrophen und der Entwicklung an Finanzmärkten sowie der Weltwirtschaft nicht vorhersehbar



Allianz sieht operatives Ergebnis 2013 am oberen Ende der Spanne

1) Operatives Ergebnis inklusive Restrukturierungsaufwendungen

Haftungsausschluss

Diese Aussagen stehen unter untenstehendem Vorbehalt bei Zukunftsaussagen.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen.

Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aufgrund von (i) Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, (ii) Entwicklungen der Finanzmärkte (insbesondere Marktvolatilität, Liquidität und Kreditereignisse), (iii) dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen) und der Entwicklung der Schadenskosten, (iv) Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen, (v) Stornoraten, (vi) insbesondere im

Bankbereich, der Ausfallrate von Kreditnehmern, (vii) Änderungen des Zinsniveaus, (viii) Wechselkursen, einschließlich des Euro/US Dollar-Wechselkurses, (ix) Gesetzes- und sonstigen Rechtsänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, (x) Akquisitionen, einschließlich anschließender Integrationsmaßnahmen, und Restrukturierungsmaßnahmen, sowie (xi) allgemeinen Wettbewerbsfaktoren ergeben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen.

Keine Pflicht zur Aktualisierung

Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Meldung enthaltenen Informationen und Zukunftsaussagen zu aktualisieren, soweit keine gesetzliche Veröffentlichungspflicht besteht.